

//PRESSEINFORMATION//

09/2016

21. April 2016

Warnstreik am 21.04.2016 Zentrale Kundgebung in Saarbrücken

Saarbrücken – 6.200 Beschäftigte des öffentlichen Dienstes aus dem Saarland und der Region Trier-Wittlich in Rheinland-Pfalz waren heute im Warnstreik und haben an der zentralen Kundgebung in Saarbrücken teilgenommen, darunter viele GEW-Mitglieder aus Kindertagesstätten, Ganztagschulen, Volkshochschulen und den sozialen Diensten.

Zahlreiche kommunale Einrichtungen waren wegen des Warnstreiks geschlossen.

Andreas Sánchez Haselberger, amtierender Landesvorsitzender der GEW, begrüßte die Streikenden und freute sich über die starke Beteiligung der GEW aus Rheinland-Pfalz und dem Saarland.

Er kritisierte das Verhalten der Arbeitgeber von Bund und Kommunen und nannte das vorliegende Angebot eine Missachtung der Arbeit der Beschäftigten. Er fordert die Arbeitgeber auf, in den nächsten Wochen ein verbessertes Angebot vorzulegen und lehnte jede Kürzung bei der Betriebsrente im Öffentlichen Dienst ab. ■



GEW-Mitglieder auf dem Weg zum Kundgebungsplatz | Foto: Andreas Sánchez Haselberger



Saarländische Kita im Sitzstreik | Foto: Willi Schirra



Andreas Sánchez Haselberger | Foto: Willi Schirra